

Verfahrensordnung



Beschwerdestelle für Menschenrechte und Umweltschutz nach Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Gültigkeit

Geltungsbereich:	Steuerung, Überwachung und Betreuung der Beschwerdestelle für Menschenrechte und Umweltschutz nach LkSG
Gültig für Funktionen:	Menschenrechtsbeauftragter und mit der Betreuung der Beschwerdestelle beauftragte Personen

Inhalt

Nutzen.....	1
Allgemeines.....	2
Prozessablauf.....	3

Nutzen

Unsere Beschwerdestelle für Menschenrechte und Umweltschutz nach Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, nachfolgend „Beschwerdestelle“, bietet den beteiligten Menschen in unseren Wertschöpfungsketten die Möglichkeit Beschwerden über die Verletzung von Menschenrechten oder dem Umweltschutz nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz §2 Absatz 2 und 3 an uns, die Genossenschaft Migros Zürich Deutschland Holding (GMZ Holding) bzw. deren Geschäftseinheiten, heranzutragen.

Sie richtet sich an die Mitarbeitenden unserer Geschäftseinheiten, unsere unmittelbaren und mittelbaren Geschäftspartnerinnen und -partner, sowie sonstige betroffene Parteien entlang unserer Lieferketten, und erfüllt damit Anforderungen aus dem Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten, kurz LkSG.

Erstellung:	A. Wolf	Prüfung:	L. Birkenbach	Stand:	24.10.2024	Seite:	Seite 1 von 3
Freigabe:	F. Konz	Freigabe-Datum:	24.10.2024	Version:	2_Version	ID:	NH PB 2

Verfahrensordnung



Beschwerdestelle für Menschenrechte und Umweltschutz nach Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Allgemeines

Beschwerden nach LkSG nehmen wir über die Beschwerdestelle telefonisch, per E-Mail oder Post über folgende Kanäle entgegen:

Geschäftseinheit	E-Mail	Telefon	Post
tegut... gute Lebensmittel, tegut... Logistik, tegut... Immobilien, tegut... Logistik Immobilien, TVG	menschenrechtsbeauftragter@tegut.com	+49 (0) 661 / 104 – 370	Menschenrechtsbeauftragter -persönlich- tegut... gute Lebensmittel GmbH & Co KG Gerloser Weg 72 36039 Fulda
Herzberger Bäckerei	menschenrechtsbeauftragter@herzberger.com		
Smart Retail Solutions	menschenrechtsbeauftragter@smartretail.solutions		

Unser Beschwerdetelefon ist während der Geschäftszeiten durch geschulte Mitarbeiter:innen aus dem Bereich Qualität und Nachhaltigkeit besetzt. Unsere Geschäftszeiten sind Montag bis Donnerstag von 8 bis 16:45 und Freitag von 8 bis 13:34. Zusätzlich ist das Beschwerdetelefon an einen Anrufbeantworter angeschlossen. Betroffene Personen können Ihr Anliegen darauf jederzeit, auch außerhalb der Geschäftszeiten, aufsprechen. Zum Schutz der beschwerdegebenden Person, rufen wir ausschließlich bei ausdrücklichem Wunsch auf Rückruf zurück.

Unternehmensintern besteht zusätzlich die Möglichkeit, Beschwerden persönlich an unseren Menschenrechtsbeauftragten heranzutragen.

Unsere Beschwerdestelle wird von unserem Menschenrechtsbeauftragten verantwortet und durch diesen gesteuert und überwacht. Die Bearbeitung von Beschwerden erfolgt auf Deutsch und Englisch und wird von geschulten Mitarbeitenden aus dem Bereich Qualität und Nachhaltigkeit durchgeführt. Darüber stellen wir sicher, dass

- die Bearbeitung der Beschwerden unabhängig und unparteiisch erfolgt,
- die bearbeitende Person nicht weisungsgebunden ist und
- die für die Bearbeitung zuständigen Personen zur Verschwiegenheit und zum Schutz der Identität der beschwerdegebenden Person sowie zum Schutz der Person vor Benachteiligung oder Bestrafung aufgrund der eingereichten Beschwerde verpflichtet ist.

Erstellung:	A. Wolf	Prüfung:	L. Birkenbach	Stand:	24.10.2024	Seite:	Seite 2 von 3
Freigabe:	F. Konz	Freigabe-Datum:	24.10.2024	Version:	2_Version	ID:	NH PB 2

Verfahrensordnung



Beschwerdestelle für Menschenrechte und Umweltschutz nach Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Prozessablauf

Beschwerden nehmen wir an unserer Beschwerdestelle telefonisch, per E-Mail, per Post und auf direktem Weg über unseren Menschenrechtsbeauftragten entgegen. Geht eine neue Beschwerde ein, bestätigen wir zunächst deren Eingang. Die Bestätigung erfolgt grundsätzlich über denselben Weg, über den die Beschwerde an uns herangetragen wurde.

Für neue Beschwerden erfassen wir alle für weitere Bearbeitung erforderlichen Informationen schriftlich. Personenbezogene Daten handhaben und schützen wir dabei gemäß den Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die beschwerdegebende Person hat die Möglichkeit ihr Anliegen anonym an uns zu melden. In diesem Fall erfassen wir den Vorgang ohne personenbezogene Daten. Eine Rückmeldung kann anschließend leider nicht erfolgen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, dass personenbezogene Daten eingeschränkt genutzt werden. Die Daten verbleiben in diesem Fall bei den Ansprechpersonen der Beschwerdestelle und werden im weiteren Bearbeitungsverlauf nicht weitergegeben.

Wir überprüfen unsere Beteiligung am Tatbestand. Falls Rückfragen erforderlich sind, klären wir diese, sofern möglich, mit der beschwerdegebenden Person, oder weiteren Beteiligten. Beschwerden, bei denen kein konkreter Zusammenhang mit uns als Unternehmen besteht, lehnen wir begründet ab und informieren die beschwerdegebende Person darüber. Risiken, die uns betreffen, betrachten wir in einer Tiefenanalyse.

Bestätigt sich das potenzielle Risiko in der Tiefenanalyse, leiten wir geeignete Präventions- oder Abhilfemaßnahmen in die Wege. Die Auswahl und Durchführung der Maßnahmen erfolgen in Abstimmung mit den zuständigen Unternehmensbereichen. Die ergriffenen Maßnahmen dokumentieren wir an zentraler Stelle und halten deren Bearbeitungsstatus nach. Sofern gewünscht, informieren wir die beschwerdegebende Person über die beschlossenen Maßnahmen und deren Ergebnis.

Jährlich, nach Ende des Geschäftsjahres, sowie anlassbezogen überprüfen wir die Wirksamkeit unserer Beschwerdestelle und nehmen, wenn erforderlich, Anpassungen vor. Hinweise von beschwerdegebenden Personen zur Verbesserung des bestehenden Systems beziehen wir dabei ein.

Erstellung:	A. Wolf	Prüfung:	L. Birkenbach	Stand:	24.10.2024	Seite:	Seite 3 von 3
Freigabe:	F. Konz	Freigabe-Datum:	24.10.2024	Version:	2_Version	ID:	NH PB 2